

## Projekt Technik-Mentoring

Wir unterstützen technisch und naturwissenschaftlich talentierte junge MigrantInnen bei der Berufswahl.

Arbeiten Sie mit Jugendlichen im Berufswahlalter? Kennen Sie jugendliche MigrantInnen mit einer mathematischen, naturwissenschaftlichen oder technischen Begabung, die sich ihren Berufswunsch nicht erfüllen können? Entweder, weil sie zu wenig gut Deutsch sprechen oder die Eltern sie zu wenig unterstützen? Dann melden Sie sich bei uns.

Ausgangslage:

- Herkömmliche Mentoringprojekte sprechen Jugendliche oft als schwierige Fälle an, beispielsweise bei Problemen bei der Lehrstellensuche.
- Technisch oder mathematisch-naturwissenschaftlich begabte Jugendliche haben manchmal in den Sprachen ungenügende Noten, so dass sie keine technische oder naturwissenschaftliche Ausbildung absolvieren können, die ihrem Talent entspricht.
- Oft bekommen Jugendliche MigrantInnen zu wenig Unterstützung von ihre Eltern bei der Berufswahl, weil diese das Bildungssystem nicht kennen oder nicht genügend deutsch sprechen.
- Mädchen werden oft nicht unterstützt, weil ein technischer Beruf nicht den Geschlechterstereotypen entspricht.
- Oft haben Jugendliche MigrantInnen keine Vorbilder in der Familie, wenn es um eine höhere Berufsbildung geht.

Vorteile des Projekts „Technik-Mentoring“

- Das Technik-Mentoring spricht Jugendliche als Talent an.
- Freiwillige Berufsleute und kürzlich pensionierte aus technischen Berufen dienen als Vorbilder und stellen ihr Wissen und Ihr Beziehungsnetz zur Verfügung.
- Jugendliche, die bereit sind, sich anzustrengen und einzusetzen, werden begleitet und unterstützt bei der Wahl eines technischen Berufs.

Die Freiwilligen werden von Benevol Winterthur ausgewählt und ausgebildet.

Wir arbeiten mit der Stadt Winterthur, dem BIZ Winterthur und zahlreichen weiteren Unterstützern zusammen.

***Jugendliche ab der zweiten Sek A oder Sek B, die gut in Mathe und am Computer sind, einen technischen oder naturwissenschaftlichen Berufswunsch haben und Unterstützung brauchen, können sich bei Benevol Winterthur zu einem Gespräch melden. Sie erhalten dann einen Mentor oder eine Mentorin.***

Betreuungspersonen können bei Benevol Winterthur Flyer zum Projekt bestellen.

Kontakt: Sylvia Oehninger, Benevol Winterthur Palmstrasse 16, Mo bis Mi, 052 214 24 88; [info@benevol-winterthur.ch](mailto:info@benevol-winterthur.ch); [www.benevol-winterthur.ch](http://www.benevol-winterthur.ch)